



SPORTBUND

Rhein-Kreis Neuss e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

Vorwort

Liebe Sportbegeisterte im Rhein-Kreis Neuss,

der Sportbund blickt auf ein facettenreiches Jahr 2023 zurück. Der vorliegende Tätigkeitsbericht gibt Einblicke in die Schwerpunktthemen des letzten Jahres. Er fasst zusammen, was er mit all seinen Akteuren geleistet und erreicht hat.

Ein besonders erfreulicher Aspekt war zweifellos die großzügige Förderung durch das EU-Programm „REACT-EU“, das den Vereinen des Rhein-Kreises Neuss von den insgesamt für NRW bereit gestellten 30 Millionen Euro einen wichtigen Beitrag zur Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen geleistet hat. Viele Sportvereine konnten damit einen maßgeblichen Schritt in Richtung Digitalisierung machen und sich damit zukunftsorientiert aufstellen. Die Mitgliedsvereine des Sportbundes profitierten von dieser Förderung mit insgesamt 430.000 Euro für 106 antragstellende Vereine.

Neben diesem Rekordzuschuss für diese Digitalisierungsmaßnahmen durfte auch unser Fort- und Ausbildungsprogramm einen neuen Rekord feiern, indem über 140 Lehrgänge erfolgreich durchgeführt wurden. Unser von Lehrgängen, Fortbildungen und Workshops geprägtes Programm hat damit einmal mehr gezeigt, wie wertvoll das Angebot für die Sportvereine im Kreis ist.

Unvergessen bleibt zweifellos das „Host Town Program“ der Special Olympics, bei dem 51 Athletinnen und Athleten aus dem Senegal ein umfangreiches Programm im Rhein-Kreis Neuss erleben durften (siehe Inklusion im Sport). Dies war nur möglich durch die erfolgreiche Zusammenarbeit des bekannten 4-Türen-Modells und zeigte einmal mehr, was wir gemeinsam für den Sport erreichen können.

Kinderschutz im Sport – das Wohl der Kinder in den Sportvereinen ist unser höchster Anspruch. Wir sind daher sehr stolz, gemeinsam mit den (Stadt-)Sportverbänden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses weitere Fortschritte erzielt zu haben. In einer umfassenden Broschüre geben wir den Vereinen wichtige Hilfestellungen, wie man sich strategisch diesem sensiblen Thema nähert. Viele Exemplare wurden gedruckt und schon viele von den Stadtsportverbänden an die Vereine weitergegeben.

Auch personell gab es im vergangenen Jahr Veränderungen. Geschäftsführer Hergen Fröhlich verließ den Sportbund nach zwei erfolgreichen Jahren in Richtung seiner Heimat Oldenburg. Andreas Kranich ist seit dem 01.02.2024 neuer Geschäftsführer. Er bringt umfangreiche Erfahrungen im organisierten Sport mit. Seine letzten 13 Jahre verbrachte er beim Großsportverein TSC Eintracht Dortmund, zuletzt als stellvertretender Vorstandsvorsitzender. Mit seinem externen Blick und neuen Ideen wird er die erfolgreiche Arbeit des Sportbundes in den nächsten Jahren mitprägen und weiterentwickeln.

Wir danken allen Vereinen mit ihren vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Leistungen im vergangenen Jahr. Die positive Entwicklung der Mitgliederzahlen, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich, ist ermutigend. In den Krisenjahren und darüber hinaus haben wir deutlich gezeigt, wie unverzichtbar Sport und Sportvereine für die körperliche und seelische Gesundheit der Menschen sind. Die Mitgliedsvereine zeigen Tag für Tag, dass der Sport zu einem wichtigen Faktor geworden ist, der unser Miteinander gestaltet, Menschen hilft und großartige Bilder in die Welt hinausträgt. Wir sollten dies als Chance sehen, frühzeitig auf die Herausforderungen der Zukunft zu reagieren und weiterhin optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Für detaillierte Informationen zu Projekten, Maßnahmen, unserer Struktur und dem täglichen Tun, freuen wir uns, wenn Sie auf unsere Website www.rhein-kreis-neuss-macht-sport.de klicken oder auf den Social-Media-Kanälen @sportbund.rk.neuss besuchen.

Maßnahmenübersicht 2023 – ein Blick auf unsere Projekte und Initiativen

Aus-& Fortbildung

241

Lehrgänge

3.476

Teilnehmende

über **3.881**

Lerneinheiten

Sportentwicklung

14.500

Stunden hauptamtlich

und viele tausende

Stunden ehrenamtlich

Beitrag für

aktive Teilhabe

im organisierten Sport:

Events in vielen Kom-

munen mitinitiiert und

gefördert

Entwicklung des Kin-

derschutzkonzepts

„Sicherer Sport im

Rhein-Kreis Neuss“

EU-Projekt REACT

430.000 Euro
verteilt

an **106**

Vereine

ausgeschüttet

Host Town

200

Teilnehmende beim

Inklusionssportfest

51

Besucherinnen und

Besucher aus dem Senegal

Koordinierungsstelle Freiwilliges soziales Jahr

44

FSJ betreut

Signifikante Steigerung
von **3** auf über **10** Vereine

Sportabzeichen

30

Schulen

3.000

Jugendsportabzeichen

2.000

Erwachsene

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte [@sportbund.rk.neuss](https://www.instagram.com/sportbund.rk.neuss) auf Instagram oder Facebook sowie unserer Homepage www.rhein-kreis-neuss-macht-sport.de.

Inhalt

MENSCHEN UND ROLLEN	6
Geschäftsführender Vorstand	6
Erweiterter Vorstand.....	6
Sportjugend im Sportbund Rhein-Kreis Neuss.....	6
(Stadt-)Sportverbände.....	8
ANGEBOTE.....	9
Aus- und Fortbildung.....	9
Förderung.....	11
Beratung.....	11
Sportabzeichen.....	11
Events/ Informationsveranstaltungen	12
ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE ARBEIT	13
NRW bewegt seine Kinder! / Ganzttag.....	13
Integration durch Sport.....	13
Inklusion im Sport.....	13
Förderung von Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern und talentierten Nachwuchs-Athletinnen und Athleten.....	17
SPORTPOLITISCHE NETZWERKARBEIT / GREMIENARBEIT	18
SCHLUSSBEMERKUNGEN UND AUSBLICK	19

MENSCHEN UND ROLLEN

Geschäftsführender Vorstand

Dr. Hermann-Josef Baaken	Vorsitzender
Barbara Albrecht-Müller	stellv. Vorsitzende Wirtschaft und Finanzen
Heinz-Peter Korte	stellv. Vorsitzender Kommunikation
Michael Thoeren	stellv. Vorsitzender Aus- und Fortbildung
Venka Koglin	Vorsitzende der Sportjugend

Erweiterter Vorstand

Geschäftsführender Vorstand wird ergänzt durch

Hergen Fröhlich	Geschäftsführer (bis 31.12.2023)
Andreas Kranich	Geschäftsführer (seit 01.02.2024)
Stefanie Schiffer	Vertretung des Sportamtes
Ulrich Rehmes	Vertretung des Ausschusses für den Schulsport

Beauftragte für die Grundsätze der guten Verbandsführung: Lisa Steffny

Die Vertretung für weitere Themenbereiche wie Behindertensport, Integration/ Inklusion und Sportabzeichen erfolgt weiterhin durch die Vorstandsmitglieder in ihren jeweiligen Zuständigkeiten. In den Sitzungen des Vorstandes wurden die Schwerpunkte der Arbeit und deren Gewichtung diskutiert und beschlossen. Temporäre Sitzungen mit den (Stadt-) Sportverbänden und Arbeitskreisen sichern den stetigen Informationsaustausch und dienen zur Fokussierung auf die wichtigen aktuell relevanten Fragestellungen.

Die hauptberufliche **Geschäftsstelle** des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss setzt sich wie folgt zusammen:

Hergen Fröhlich	Geschäftsführer (bis 31.12.2023)
Andreas Kranich	Geschäftsführer (seit 01.02.2024)
Martin Limbach	Fachkraft Inklusion, Referent Sportentwicklung
Petra Maak	Referentin Aus- und Fortbildung
Neda Al-Khaliedy	Fachkraft Integration / Service Aus- und Fortbildung
Stefan Reiff	Referent Freiwilligendienste im Sport
Beate Flesch	Finanzbuchhaltung
Aaron Kather	Sportabzeichen

Jannis Dakos	Leistungssportkoordinator (bis 31.03.2023)
Mandy Hestermann	Referentin Kommunikation / PR (bis 31.10.2023)
Jonas Biskamp-Vanflore	stellv. Geschäftsführer / Jugendreferent (bis 31.12.2023)

Sportjugend im Sportbund Rhein-Kreis Neuss

Der Jugendvorstand besteht aus der Vorsitzenden Venka Koglin sowie vier weiteren Mitgliedern. Die Sportjugend ist beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Rhein-Kreises Neuss. Die Vorsitzende ist Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des Sportbund Rhein-Kreis Neuss. Beim diesjährigen Jugendtag (5. Juni 2023), dem höchsten Organ der Sportjugend Rhein-Kreis Neuss, wurde die Vorsitzende Venka Koglin für eine weitere Amtszeit in ihrem Amt bestätigt und

zugleich konnten durch junge Engagierte weitere Ehrenämter besetzt und Weichen für die Zukunft gestellt werden. Der geschlechter- und altersparitätische Jugendausschuss besteht aus:

- Vorsitzende: Venka Koglin
- Stellvertretende Vorsitzende: Lena Zacheja
- Kassenprüfer: Max vom Dorp
- Jugendsprecherin: Sofia Krall
- Jugendsprecher: Hendrik Walter

Hervorzuheben ist zudem, dass der Jugendtag ein geeignetes Format ist, mit den Jugendvertretungen der Mitgliedsorganisationen in den direkten Austausch zu treten. So sind bspw. konkrete Beratungen oder Aktionstage aus dem Jugendtag hervorgegangen.



Jahrestagung der Sportjugend NRW

Bei der Jahrestagung der Sportjugend NRW vom 20. bis 22. Januar 2023 zum Thema „Fit für die Zukunft – ökologischer, fairer und nachhaltiger im Sport“ stellte die Sportjugend Rhein-Kreis Neuss eine der größten Delegationen. Das Format wurde genutzt, um das eigene Netzwerk zu erweitern und bspw. nützliche Kontakte rund um das übergeordnete Thema Nachhaltigkeit im Sport zu gewinnen zur Umsetzung von Ideen auf lokaler Ebene.



(Stadt-)Sportverbände

Ohne die lokalen Interessenvertretungen des Sports in Form von (Stadt-) Sportverbänden wäre die Arbeit des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss in dieser Form nicht möglich. So sind wir besonders stolz darauf, ab dem Jahr 2022 wieder in jeder Kommune eine Vertretung der Vereine vor Ort vorzufinden. So wurde mit der Gründung des Sportverbandes Rommerskirchen unsere Sportverbandskarte finalisiert.

In der schnelllebigen Zeit sind die lokalen Interessenvertretungen ein wichtiger Baustein im organisierten Sport. Förderprogramme des Landes, wie nicht zuletzt das „Moderne Sportstätten Programm 2022“, hätten ohne diese Strukturen nicht auf bedarfsorientierte Art umgesetzt werden können.

Ein stetiger Austausch zwischen den Verbänden sowie ein klares Rollenverständnis sind elementar. Auch auf der gemeinsamen Klausurtagung 2022 wurden diese Themen weiter forciert und Handlungsbedarfe herausgearbeitet.



Die (Stadt-) Sportverbände gemeinsam mit dem Vorstand des Sportbundes bei der Klausurtagung 2023 in der Sportschule Hennef.

Der Vorstand, die Sportjugend sowie die Geschäftsstelle des Sportbund Rhein-Kreis Neuss bedankt sich an dieser Stelle für die Vielzahl der mitarbeitenden Honorarkräfte, Lehrteamerinnen und Lehrteamer, Kursleitungen, Ehrenamtlichen, Engagierten und externen Partnerinstitutionen, die uns bei der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben zur Seite stehen.

ANGEBOTE

Die Angebotspalette des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss lässt sich aus den satzungsgemäßen Aufgaben und den Bedarfen der Sportvereinswelt im Rhein-Kreis Neuss ableiten. Sie sind zu unterteilen in die Bereiche Aus- und Fortbildung, Förderung, Beratung, Sportabzeichen und Events/Informationsveranstaltungen.

Aus- und Fortbildung

Die Aus- und Fortbildungen von Trainerinnen und Trainern, Übungsleitenden, Vereinsvorständen und Sportinteressierten sind eine feste Säule beim Sportbund Rhein-Kreis Neuss e.V.. Diese nehmen seit Jahren eine absolute Spitzenstellung aller 54 Kreis- und Stadtsportbünde in NRW ein. Nachdem die Jahre 2020-2022 ganz im Zeichen von Corona standen, konnten wir 2023 erstmalig wieder einen „normalen“ Betrieb aufnehmen. Durch eine Ausbildungsförderung seitens des Landessportbundes NRW haben wir einen sehr starken Zuspruch im Bereich der Übungsleiterausbildungen. Durch verstärkte Kooperationen im „Sporthelfer“-Bereich mit den Schulen im Rhein-Kreis Neuss sowie mit dem Berufsbildungszentrum Grevenbroich im Bereich der „Bewegungsförderung in Verein und Kita“ konnten wir insgesamt ein Rekordergebnis in 2023 verzeichnen.

241 Lehrgänge // 3.476 Teilnehmende // über 3.881 Lerneinheiten im Jahr 2023

Hinter diesen Zahlen verbergen sich Aus- und Fortbildungen, Sportpraxis- und Vereinsmanager-Formate für Erwachsene und mit den Sporthelfern auch für Jugendliche. Themengebiete sind Fitness und Gesundheit, Reha, Wasser, Laufen und Walken, Kinder, Yoga und einige weitere.

Mit der Eingliederung von aktuellen Trends befindet sich der Aus- und Fortbildungsbereich immer wieder am Puls der Zeit. Hervorzuheben ist hierbei erstmalig eine Tai Chi Chuan-Trainer-Ausbildung, welche mit einem langen Klosterwochenende in Jüchen ihren Abschluss hatte und für viel Begeisterung sorgte.



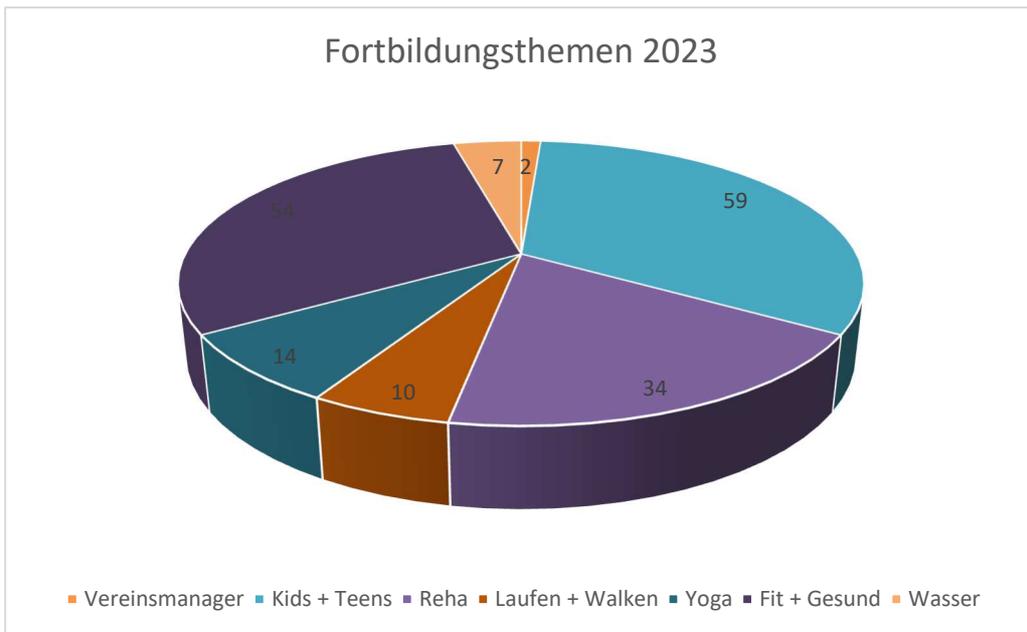
Mit unseren Netzwerkpartnern, dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW, dem Leichtathletikverband Nordrhein, dem Sportbildungswerk NRW, dem Erzbischöflichen Berufskolleg Neuss sowie den Maltesern Dormagen konnten wir die bewährten Kooperationen fortsetzen.

Informationen zu den aktuellen Angeboten finden Sie hier:

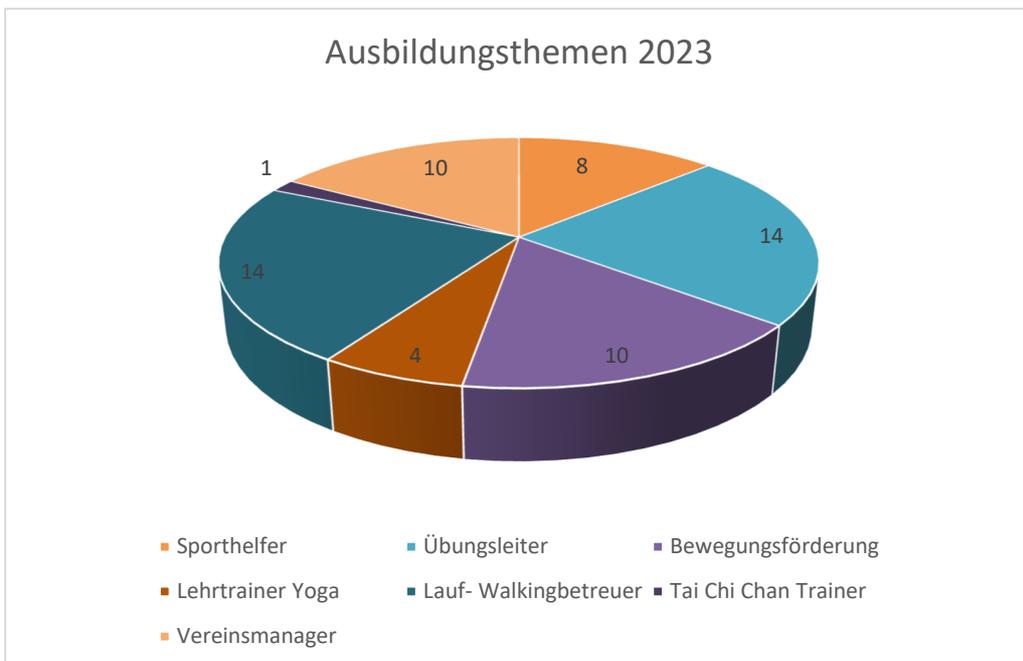
<https://www.rhein-kreis-neuss-macht-sport.de/sportbund/angebote/aus-fortbildungen>

Zahlen – Daten – Fakten

180 Fortbildungen // 2.623 Teilnehmende // über 1.496 Lerneinheiten im Jahr 2023



61 Ausbildungen // 853 Teilnehmende // über 2.385 Lerneinheiten im Jahr 2023



Förderung

Durch verschiedene Förderprogramme vom Landessportbund NRW und politische Beschlüsse des Rhein-Kreises Neuss stehen dem Sportbund Rhein-Kreis Neuss diverse Fördermittel für eine Weitergabe an Mitgliedsorganisationen zur Verfügung. So konnten im Jahr 2023 für die Themen Integration, Inklusion und Jugendförderung knapp 40.000 EUR weitergegeben werden. Unterstützt wurden die drei Stützpunktvereine Integration (DJK Rheinkraft, TV Germania Gustorf, TV Orken) sowie vereinzelte Projekte zur Integration im Sport. Im Inklusionsbereich wurden für Fahrdienste, Lauftreffs, Trainings und Volksläufe Gelder zur Verfügung gestellt.

Das Förderprogramm „Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in Nordrhein-Westfalen“ konnte vom Sportbund erfolgreich abgewickelt werden. Nach einer Prüfung der Bezirksregierung Düsseldorf konnten insgesamt 430.000 EUR an Vereine im Rhein-Kreis Neuss weitergeleitet werden. Angeschafft wurden unter anderem digitale Schließanlagen, Laptops und Tablets, Video- und Soundsysteme zur Modernisierung der Vereinsstrukturen und -abläufe.

Eine weitere Maßnahme, um Menschen mit Sportvereinen in Kontakt zu bringen, ist **Sport im Park**. Auch hier konnten Fördermittel vom Landessportbund NRW in die Kommunen gegeben werden. Die Aktion wurde im Jahr 2023 in Kaarst und Neuss umgesetzt. Aufgrund der guten Erfahrungen der letzten Jahre konnte die Förderung vom Landessportbund NRW noch einmal aufgestockt werden.

Beratung

Über die Sportstrukturen des Rhein-Kreis Neuss können diverse Beratungsangebote in Anspruch genommen werden. Neben dem Sportberatungsbüro des Rhein-Kreis Neuss werden vom Sportbund über das sogenannte VIBSS des Landessportbund NRW (<https://www.vibss.de>) diverse Beratungen koordiniert und vermittelt. Im Jahr 2023 waren die Themen der in Anspruch genommenen Beratungen u. a. Weiterentwicklung der Vereinssatzung, Ehrenamtsentwicklung, Finanzierungsfragen und Sicherheit im Sportverein.

Auch die Fachkräfte und Sportreferentinnen und Sportreferenten der Geschäftsstelle des Sportbundes werden täglich für kleine und größere Beratungen zu verschiedenen Themen der Sportentwicklung kontaktiert.

Sportabzeichen

Der traditionelle Sportabzeichen-Wettbewerb für Schulen konnte nach einem Coronaknick wieder stabilisiert werden. Beim Wettbewerb der Schulen konnten bei **30 teilnehmenden Schulen rund 3.000 Jugendsportabzeichen** vergeben werden, wobei die weiterführenden Schulen maßgeblich für die Steigerung um über 700 Schülerinnen und Schüler im Vergleich zu 2022 verantwortlich sind. Die Schulen freuten sich über Sportmaterial im Wert von 4.000 EUR und zusätzliche Preisgelder.

Im laufenden Jahr wurden zusätzlich über 2.000 Abzeichen an Erwachsene vergeben.

Events/ Informationsveranstaltungen

Mit Stefan Reiff konnte der Sportbund Rhein-Kreis Neuss Mitte 2022 eine hauptamtliche Person als Koordinierungsstelle Freiwilligendienste gewinnen. Mit ihm werden Freiwilligendienstleistende und deren Vereine über ein Bildungsjahr hinweg betreut, pädagogisch begleitet und fortgebildet. In einem Jahr konnten so die Einsatzstellen in Vereinen im Rhein-Kreis Neuss signifikant von 3 auf über 10 ausgebaut werden. So konnten Netzwerkpartner wie das Gymnasium Jüchen oder das Erasmus-Gymnasium Grevenbroich aktiv eingebunden werden, um für einen Freiwilligendienst zu sensibilisieren.

Der Sportbund weist an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass die Erhöhung der Anzahl der Freiwilligendienste im Rhein-Kreis Neuss wünschenswert und wertvoll ist. Die Sportvereine unterstützen damit eine aktive Sportvereinsentwicklung und demonstrieren eindrucksvoll ihre Rolle als bedeutender Bildungsort für junge Menschen.

ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE ARBEIT

Es sollte im Sport sehr genau darauf geachtet werden, welche Zielgruppen der Sportverein vor Ort ansprechen und bewegen möchte. Kinder und Jugendliche haben andere Anforderungen als Erwachsene oder Senioren, Frauen andere als Männer. Zudem sind viele Menschen neu in unserem Land und kennen unsere Sportvereinslandschaft nicht. Das heißt: Menschen aus anderen Ländern und ggfs. mit Fluchterfahrung benötigen einen anderen Zugang als die traditionell im lokalen Umfeld lebenden Menschen. Alles steht unter dem großen Ziel, dass wir eine möglichst große Teilhabe und möglichst wenig Ausgrenzung schaffen. So gilt es, Barrieren abzubauen und Angebote, Formate und Austausch zu schaffen, die diesem Ziel näherkommen. Die zielgruppenspezifische Arbeit des Sportbundes gliedert sich in die Bereiche Kinder und Jugend, Integration durch Sport und Inklusion im Sport.

NRW bewegt seine Kinder! / Ganzttag

Im Rahmen dieses Förderprogramms des Landessportbund NRW hat Jonas Biskamp-Vanflore die Fachkraftstelle Ganzttag wahrgenommen. In der täglichen Arbeit geht es darum, Institutionen mit Sportvereinen zu vernetzen und in den Settings von Kindern und Jugendlichen bewegungsfreundliche Strukturen zu schaffen. Dieses gelingt durch Austauschformate, Qualitätszirkel, Zertifikate und Beratungen. Diese Aufgaben lassen sich in vier Schwerpunkte gliedern:

- Schwerpunkt I: Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege
- Schwerpunkt II: Außerunterrichtlicher Schulsport / Ganzttag
- Schwerpunkt III: Kinder- & Jugendarbeit im Sportverein
- Schwerpunkt IV: Kommunale Entwicklungsplanung & Netzwerkarbeit

Integration durch Sport

Das bundesweite Förderprogramm wird im Rhein-Kreis Neuss durch Neda Al-Khaliedy betreut. Das Handlungskonzept für eine nachhaltige interkulturelle Öffnung des organisierten Sports lässt sich in vier Handlungsfelder untergliedern:

- Handlungsfeld 1: Nachhaltige Strukturen in der Fläche schaffen
- Handlungsfeld 2: Vereinsmaßnahmen in der Willkommenskultur fördern
- Handlungsfeld 3: Information und Kommunikation zum Thema
- Handlungsfeld 4: Schulung und Beratung für Mitarbeitende in der Flüchtlingsarbeit

Die Rolle des Sportbund Rhein-Kreis Neuss besteht darin, die Mitgliedsorganisationen zu sensibilisieren und entsprechend zu fördern. Dabei geht es auch darum, den Sport in seiner Verantwortung zu positionieren. Gerade in der Integrationsarbeit können durch Sozialisation zum Sport, im Sport und durch Sport große Mehrwerte erzielt werden. So betreut und fördert der Sportbund drei spezielle Stützpunktvereine Integration im Kreis.

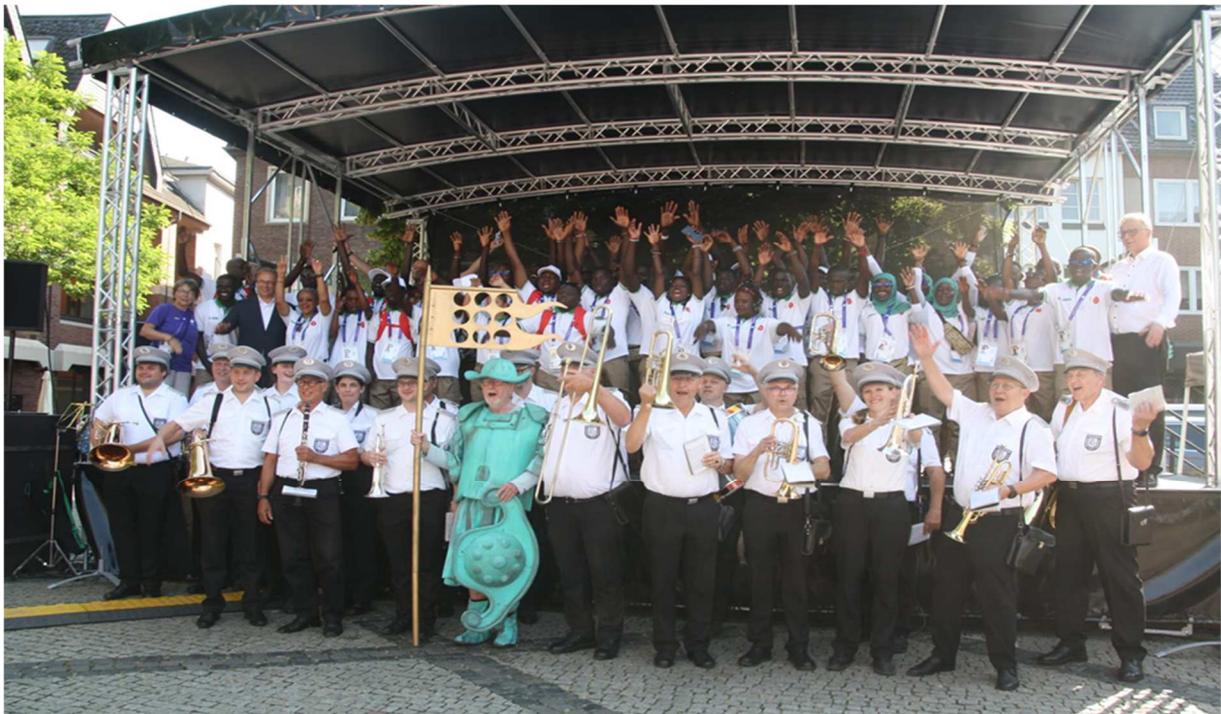
Inklusion im Sport

Der Sportbund Rhein-Kreis Neuss setzt sich seit Jahren für die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen im Sport ein. So wurden verschiedene Laufgruppen initiiert, das inklusive Sportabzeichen etabliert und durch spezielle Förderungen von Fahrdiensten und Wettkämpfen zu einem inklusiven Sporttreiben beigetragen.

Das Jahr 2023 hatte für die Entwicklung der Inklusion von Menschen mit Einschränkungen in die Sportvereine eine herausragende Bedeutung. Im Juni 2023 begrüßten wir die Delegation aus dem Senegal, die an den Special Olympics World Games in Berlin teilnahmen. Gemeinsam mit der Stadt Neuss organisierten das Sportamt und der Sportbund Rhein-Kreis Neuss das „Host Town Program“. Maßnahmen dabei waren u.a. das Inklusionssportfest und das Inklusionsfest auf dem Münsterplatz.



200 Teilnehmende beim Inklusionssportfest auf der Ludwig-Wolker-Anlage in Neuss



St. Quirinus, die Schützen aus Holzheim und die senegalesische Delegation beim Fototermin auf der Bühne Münsterplatz, rheinischer Frohsinn im Zeichen von Inklusion.

Durch die Netzwerke und Arbeitsgruppen zur Vorbereitung auf das Host Town Programm wurde der inklusive Sport alltägliches Thema bei den Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Einschränkungen und bei den beteiligten Sportvereinen.



Um den Rückenwind durch das Host Town Projekt nachhaltig zu nutzen, rief der Sportbund seine Mitgliedsvereine auf, sich für den Sport für Menschen mit Einschränkungen zu öffnen.

So startete nach den Sommerferien am 19. August die „Sport Tour inklusiv“. 10 Sportvereine öffneten Übungsstunden in 14 verschiedenen Sportarten, die an 16 Terminen bis zum 23. September stattfanden:



Hast Du Lust mal wieder so richtig auf Touren zu kommen? Lerne eine Sportart kennen und habe Spaß im Sportverein!

Alle Angebote sind kostenlos. Infos wie z.B. Treffpunkt, Fahrdienst, Bewirtung oder Kleidung, erhältst Du bei Anmeldung:

Sportbund Rhein-Kreis Neuss
Martin Limbach, Tel. 02181 – 6014085
martin.limbach@rhein-kreis-neuss.de

KoKoBe Grevenbroich und Neuss
Frau Gillrath und Frau Laudam,
Tel. 02181 – 2702113
Frau Lux und Frau Pawlik,
Tel. 02131 - 52919270

www.ksbneuss.de



Unsere Termine vom 20. August bis 23. September:

	Sonntag 20.8.	Kanuwandern auf der Niers mit dem Neusser Kanuclub	10:00 – 18:00 Uhr
	Montag 21.8.	Tennis Schnuppernachmittag beim TC BW Bedburdyck	17:00 – 21:00 Uhr
	Dienstag 22.8.	Bogenschießen beim TV Orken in Grevenbroich	18:00 – 20:00 Uhr
	Donnerstag 24.8.	Walking/Laufen beim TV Orken mit Sommergrillen	17:00 – 20:00 Uhr
	Dienstag 29.8.	Karate, Selbstverteidigung mit dem KSK Konkordia Neuss	19:30 – 21:00 Uhr
	Mittwoch 30.8.	Badminton beim TV Orken	18:30 – 20:00 Uhr
	Donnerstag 31.8.	Judo mit dem TUS Reuschenberg	16:30 – 17:30 Uhr
	Freitag 1.9.	Turnen mit dem TV Orken	17:00 – 20:00 Uhr
	Montag 4.9.	Leichtathletik bei der DJK Rheinkraft in Neuss	17:00 – 19:00 Uhr
	Mittwoch 6.9.	Fußball bei der DJK Rheinkraft in Neuss	17:30 – 19:00 Uhr
	Donnerstag 7.9.	Segelausflug zum Baldeneysee Essen, Rollstuhl geeignet	17:00 – 22:00 Uhr
	Freitag 8.9.	Fußball bei der DJK Rheinkraft in Neuss	17:30 – 19:00 Uhr
	Sonntag 10.9.	Sportabzeichen-Abnahme: Aktionstag im Schlossstadion Grevenbroich	10:00 – 14:00 Uhr
	Mittwoch 13.9.	Schwimmen und Wassergymnastik mit dem Neusser SV im Nordbad Neuss	19:30 – 21:00 Uhr
	Donnerstag 14.9.	Handball mit dem Neusser HV/ DJK Rheinkraft	18:30 – 20:00 Uhr
	Samstag 23.9.	Walking und Laufen beim 5. Integrationslauf DJK Rheinkraft Neuss	15:00 – 17:00 Uhr

Zu den Angeboten meldeten sich 80 Menschen mit Einschränkung an, die von weiteren 50 Personen begleitet wurden. Aus den Sportvereinen waren 20 Trainer und rd. 300 Vereinsmitglieder einbezogen. Für 30 Teilnehmer war das Sporterlebnis ein Schlüsselerlebnis, sie meldeten sich bei den Vereinen als Mitglieder an.

Wegen der vielen positiven Erfahrungen mit diesem Instrument der Mitgliederwerbung wird bereits an einer 2. Sport Tour inklusiv in 2024 gearbeitet.

Ausgehend von den Erfahrungen durch die Arbeit in der Tandem Stiftung gilt es, die geeigneten Sportangebote in den Vereinen zu stärken und sportliche Aktivitäten in die Alltagswelt von Menschen mit Einschränkungen zu implementieren.

Die nachhaltige Absicherung eines Sportbüros für Inklusion gelingt dabei leichter, wenn die Partizipation der Betroffenen sichtbar höher wird und unsere Mitgliedsvereine ihre Gestaltungskraft aktiv einbringen.

Förderung von Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern und talentierten Nachwuchs-Athletinnen und Athleten

Die grundlegende Konzentration der Leistungssportregion Rhein-Kreis Neuss liegt auf den Schwerpunktsportarten: Fechten, Ringen, Handball, Hockey, Kanu (Slalom), Rudern, Leichtathletik, Schwimmen, Moderner Fünfkampf, Radsport, Taekwondo und Voltigieren.

Unterstützung erhalten diese und die leistungssporttreibenden Vereine durch eine professionelle Betreuung und Beratung. Ziel ist es, bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen und gleichzeitig Störfaktoren zu vermeiden, um eine erfolgreiche Leistungsentwicklung am Standort Rhein-Kreis Neuss zu gewährleisten und Leistungssportler*innen in allen Lebensphasen optimale Unterstützung zu ermöglichen.

Folgende Handlungsfelder werden primär bearbeitet:

- Optimierungsmaßnahmen an den Bundes- und Landesstützpunkten
- Maßnahmen der Dualen Karriere von Leistungssportler*innen
- Evaluation und Optimierung der Fördersituation der Bundeskaderathlet*innen
- Wissenstransfer für Stützpunkttrainer
- Athletenworkshop „Gemeinsam gegen Doping“
- Zusammenarbeit mit Institutionen regionaler und überregionaler Sportförderung
- Zusammenarbeit Schule – Sportverein - Konzepterstellung Talentsichtung- Förderung im Rhein-Kreis Neuss
- Analyse der baulichen Sportinfrastruktur

Jannis Dakos arbeitet seit dem 1. April 2023 als Leistungssportkoordinator beim Sportamt des Kreises. Dies ist Teil einer strategischen Umstrukturierung, die darauf abzielt, die Organisation und Entwicklung von Leistungssportaktivitäten im Kreis noch besser zu unterstützen.

SPORTPOLITISCHE NETZWERKARBEIT / GREMIENARBEIT

Auf der Klausurtagung mit den (Stadt-)Sportverbänden wurde klar herausgearbeitet, dass eines der zukünftigen Kernthemen sein wird, die Wertigkeit des Sports weiter durch eine breite Netzwerkaktivierung zu steigern.

Darüber hinaus spricht sich der Sportbund aktiv und entschieden gegen jegliche Form der Gewalt im Sport aus. Es gehört zum Schutzauftrag als Bund, Fachschaft und Verein dafür zu sorgen, dass sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in einer gewaltfreien Atmosphäre aufhalten und unbeschwert Sport treiben können. Das Thema „Sicherer Sport“ wird daher ebenfalls im Mittelpunkt der Aktivitäten der Sportgemeinschaft im Rhein-Kreis Neuss stehen. Auf der Klausurtagung beschlossen die Verantwortlichen aller Sportverbände im Rhein-Kreis Neuss, als vorrangige Aufgabe den Sport sicher zu gestalten. Basis ist dafür das vorliegende Kinderschutzkonzept des Sportbundes, das in Zusammenarbeit mit den Akteuren im 4-Türen-Modell im Haus des Sports in einem mehrstufigen Prozess erarbeitet wurde und an dem viele Vertretungen aus den kommunalen Stadtsportverbänden beteiligt waren. In Workshops definierten die Sportverbände den jeweiligen individuellen Handlungsbedarf und die daraus resultierenden Arbeiten für das kommende Jahr.

Auch im vergangenen Jahr waren Akteure des Sportbundes in verschiedenen Gremien, Ämtern und Arbeitsgruppen, um die sportpolitische Interessenvertretung der Sportvereine im Rhein-Kreis Neuss wahrzunehmen. Der Sitz im Sportausschuss des Rhein-Kreis Neuss und die Arbeit im 4-Türen-Modell des Sports lassen eine enge Verzahnung zwischen Politik, Verwaltung und Sportbund zu. So konnte beispielsweise im vergangenen Jahr angeregt werden, den Ehrenamtspreis des Rhein-Kreis Neuss um die Kategorie „junges Engagement“ zu erweitern.

Auch die Tätigkeiten im Jugendhilfeausschuss zählen auf die Zielerreichung in den Handlungsfeldern ein. Hervorzuheben sind auch hier einmal mehr die lokalen Interessenvertretungen der (Stadt-)Sportverbände, die in vielen Ausschüssen und Gremien den Sport repräsentieren.

Der Landessportbund NRW hat im vergangenen Jahr die Dekadenstrategie mit 14 Handlungsfeldern vorgestellt (<https://www.lsb.nrw/unsere-themen/dekadenstrategie>). Zur Umsetzung dieser Strategie wurden Startteams eingerichtet, in denen mit Hermann-Josef Baaken und Hergen Fröhlich (Andreas Kranich hat die Rolle ebenfalls übernommen) auch zwei Akteure des Sportbundes aktiv mitarbeiten.

SCHLUSSBEMERKUNGEN UND AUSBLICK

Durch die Neubesetzung der Geschäftsführerposition im erweiterten Vorstand wird gerade in der Anfangszeit das Kennenlernen und Zusammenfinden im Zentrum des Handelns stehen. Dabei werden Zielsetzungen neu abgestimmt, fortgeführt oder neu formuliert. Ziele wird es neben dem Arbeitsalltag sicherlich weiterhin genug geben. Die Gewinnung von Ehrenamtlichen, die Bearbeitung des Rechtsanspruchs auf Ganztage ab 2026 und die weitere Umsetzung der Grundsätze guter Verbandsführung sollen hier nur beispielhaft genannt werden.

Neben der Aufgabenverteilung zwischen Haupt- und Ehrenamt geht es natürlich auch um das tägliche Miteinander im Haus des Sports, um das Teamwork mit den Vereinen und Verbänden und allen Institutionen um den Sport. Die Geschäftsstelle bleibt der Dreh- und Angelpunkt, die Schnittstelle zwischen Vereinen und anderen Institutionen. Ziel ist es, für die Sportvereine eine klare und zukunftsfähige Angebotsstruktur zu etablieren und für künftige Herausforderungen eindeutige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bereitzustellen.

Ein herausragender Schwerpunkt wird die Etablierung des Kinderschutzkonzeptes unter dem Titel „Sicherer Sport im Rhein-Kreis Neuss“ in den Vereinen sein. Hierzu soll die Arbeit und Umsetzung von Kinderschutzthemen auch in diesem Jahr weiter in der Vereinsarbeit verankert werden.

Mit unserem modernen Beratungs- und Serviceangebot und unserer starken Vernetzung im Kreis sehen wir uns gut gerüstet, um den Vereinen als Partner auf Augenhöhe bei den Herausforderungen der kommenden Zeit zur Seite zu stehen. Unser Team aus erfahrenen und langjährigen Mitarbeitenden sowie jungen Talenten, die stets über den Tellerrand hinaussehen, soll helfen, gemeinsam mit ihnen den Weg in die Zukunft zu gestalten.

Abgerundet wird das Wirken des Sportbundes auch in Zukunft durch die enge Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren des Sports. Durch eine klare Rollenverteilung kann jede Institution im 4-Türen-Modell ihren Beitrag zur Sportentwicklung leisten.

Grevenbroich, im Februar 2024